

Schwester Clara

Vor dem Umzug der Figuren vom heutigen Kunstmuseum ins 1952 neu eröffnete Museum Blumenstein wurden die Kleider der Figuren der «Ambassadorenkrippe» von Schwester Clara im Kloster St. Joseph restauriert.



Wie bereits Emilie Gunninger, die zwischen 1918 und 1921 neue Kleider für die Figuren aus alten Paramentstoffe des Jesuiten-Kollegs anfertigte, verwendete auch Schwester Clara in den frühen 1950er Jahren alte Paramentstoffe.

Für eine Fotoreportage posierte Schwester Clara 1955 mit einigen von ihr neu eingekleideten Figuren.